



[Click here for the english version!](#)

NEUES AUS DEM ALUMNI-VEREIN



© Andreas Weiss

AUF EINEN ESPRESSO MIT... SARAH KUMPF

Sarah Kumpf stammt aus Stuttgart und hat zunächst an der Universität Dortmund Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften studiert, Nebenfächer Politik und Journalismus. Von 2007 bis 2010 hat sie ihr Masterstudium Medienkultur an der Universität Bremen absolviert. Nach mehrjähriger Tätigkeit als Journalistin bei Radio Bremen arbeitet sie jetzt bei dem Sender als Referentin in der Kommunikationsabteilung. [Weiterlesen](#)



© Gaby Ahnert | © Detmar Schmoll

GANZ PERSÖNLICH – UNSER ALUMNI-VORSTAND

Im November 2022 hat die Mitgliederversammlung des Alumni-Vereins einen neuen achtköpfigen Vorstand gewählt, der für vier Jahre im Amt sein wird. Wir haben sechs Fragen an die Vorstandsmitglieder gerichtet und wollen Ihnen in dieser und den nächsten Ausgaben des Newsletters jeweils zwei Vorstände vorstellen. Diesmal haben zwei unserer drei neuen Vorstandsmitglieder die Fragen beantwortet: [Dr. Annette Lang](#) und [Martin Foth-Feldhusen](#).




© Alumni der Universität Bremen e.V.

ALUMNI 2023 – SCHÖNE AUSSICHTEN

Was im vergangenen Jahr schon gut war, wird in diesem Jahr noch besser. Endlich können wieder ohne Einschränkungen beliebte Präsenz-Veranstaltungen stattfinden, die pandemiebedingt in den letzten Jahren ausfallen mussten. So auch unser stets gut besuchtes **Sommerfest**, das wir dieses Jahr am 1. September in dem sozial-ökologischen Modellquartier der Bremer Heimstiftung, dem neuen Stadtleben Ellener Hof, feiern wollen. Im Mai diskutieren wir im Rahmen der Europawochen über die **Afrikapolitik der EU**, am 24. Juni lädt die Uni zum **Open Campus** ein und Ende September heißt es wieder: **ab nach Berlin**. Hier kommt der ganze Ausblick, auf was Sie sich noch freuen dürfen. [Weiterlesen](#)


[Sparkasse Bremen – Ihre kompetente Finanzpartnerin](#) 



[Deine Pflege-Karriere startet hier: Schule für Pflegeberufe](#) 

[Wir suchen Trainees in der Logistik - BLG LOGISTICS](#) 

[JDE sucht Unterstützung in der Debitorenbuchhaltung.](#) 

[team neusta – jetzt mit uns die digitale Zukunft gestalten](#) 

NEUES VOM CAMPUS



© Simon Jungblut

BREMER MEDIENSTUDIENDE TREFFEN POLARWISSENSCHAFTLER:INNEN

Das Polareis schmilzt. Wo Gletscher auf dem nordischen Archipel Spitzbergen vor zehn Jahren noch im Meer endeten, erstrecken sich jetzt kilometerweit blanke Felsen. Es gibt kaum eindruckreichere Bilder für die Erderwärmung. Bilder, die schockieren. Lässt sich die Arktis noch retten? Dieser Frage geht seit mehr als zwei Jahren das EU-Forschungsprojekt FACE-IT nach, das von Meeresbiolog:innen der Universität Bremen geleitet wird. Was genau untersuchen die Forscher:innen eigentlich? Und zu welchen Lösungsansätzen kommen sie? Das konnten im Wintersemester rund 20 Bremer Medienstudierende ganz unmittelbar erfahren und entwickelten aus Interviews, Fotos und Forschungsvideos ein umfangreiches Medienpaket für die Kommunikation von FACE-IT. [Weiterlesen](#)




© Philipp Batelka/ Universität Bremen

AUSLOBUNG: PREIS FÜR HERAUSRAGENDE PROMOTIONS BETREUUNG 2023

Mit Unterstützung des Alumni-Vereins hat die Universität Bremen nun zum dritten Mal den Preis für herausragende Promotionsbetreuung ausgelobt. Für den Preis dürfen ehemalige Doktorand:innen ihre Betreuer:innen nominieren. Der Preis soll zudem gute Betreuungsstandards sichtbarer machen und eine universitätsweite Debatte fördern, wie ausgezeichnete Promotionsbetreuung aussehen kann. Er ist insgesamt mit 4000 Euro dotiert und steht ausschließlich für Vorhaben zur Förderung von Promovierenden zur Verfügung. Die Auslobung 2023 ist ab dem 23.02.23 geöffnet und mit allen Details [hier](#) zu finden.

Informationen unserer Firmenmitglieder.

[JDE sucht Unterstützung in der Personalabteilung.](#) 



[Berufserfahrung in der IT? Starte deine Karriere bei BLG LOGISTICS](#) 

[Sparkasse Bremen – Nachhaltigkeit ist Teil unserer DNA](#) 

INTERNATIONALES



© VOA / WikipediaCommons

HILFE FÜR ERDBEBENOPFER

Mit Spendenaufrufen der Universitätsleitung und studentischen Aktionen hat die Universität Bremen auf die katastrophalen Erdbeben in der Türkei und Syrien reagiert. Viele Menschen, die an der Universität Bremen studieren oder arbeiten, stammen aus diesen Ländern oder haben Verwandte und Freund:innen dort. Wir sind in Gedanken bei den Betroffenen und ihren Angehörigen und unterstützen als Alumni-Verein den [Spendenaufruf der Uni](#).



© Matej Meza

DAAD-PREIS FÜR IRAKISCHE JESIDIN HADYA SLEIMAN

Dieses Leben hat alles: Drama, Todesangst, Mut, Nie-Aufgeben und – ja, ein Happy End. Ein vorläufiges. Es ist das Leben einer jungen Studentin an der Universität Bremen, einer Jesidin aus dem Irak, die im Sommer 2014 nur knapp der Hölle des IS-Terrors entkommen ist und jetzt mit dem DAAD-Preis ausgezeichnet wurde, den internationale Studierende für ihr hohes gesellschaftliches Engagement und ihre Studienleistungen erhalten. Der Preis wurde kurz vor Weihnachten von Dr. Mandy Boehnke, der Konrektorin für Internationalität, wissenschaftliche Qualifizierung und Diversität, an die 28-jährige Hadya Sleiman verliehen. [Weiterlesen](#)



© Lisa Jungmann

DATENMANAGEMENT – ERFOLGREICHE KOOPERATION MIT THAILAND WIRD AUSGEBAUT

Die Universität Bremen hat ihre langjährige Zusammenarbeit mit der Mahidol University in Thailand, einer der besten und ältesten Hochschulen des Landes, um eine zukunftssträchtige Komponente erweitert. Das Data Science Center (DSC) der Uni Bremen und das Mahidol University AI Center haben Anfang Januar ein Memorandum of Understanding unterzeichnet. Hauptziel: Gemeinsame Trainings und Forschung im Bereich Data Science sowie gemeinsame Nutzung der jeweiligen Ressourcen. „Der Umgang mit Daten erlebt gerade weltweit einen kulturellen Wandel. Da sind solche internationalen Kooperationen extrem hilfreich“, sagt Dr. Lena Steinmann, Koordinatorin des DSC. [Weiterlesen](#)



© Martin von Minden

DIE ZUKUNFT DES ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN RUNDFUNKS – GESPRÄCH MIT RADIO BREMEN-INTENDANTIN YVETTE GERNER

Kriegspropaganda, Fake News, Filterblasen, Plattformökonomie, Schlesinger-Affäre, Medienwandel und eine immer kritischere Gesellschaft – die Herausforderungen, vor denen der öffentlich-rechtliche Rundfunk (ÖRR) steht, sind groß. Wie kann er auch in Zukunft wirksam zur Meinungsbildung beitragen?

Was kostet die Verschiebungen von der linearen zur non-linearen Mediennutzung – was will eine Demokratie sich leisten? Wie kann der ÖRR das Vertrauen seines Publikums erhalten und auch die jungen Zielgruppen erreichen, die ohne klassische Medien aufgewachsen sind? Informationen aus erster Hand und Raum für kritische Diskussionen gibt es bei unserem Radio Bremen Besuch am **Mittwoch, 22. Februar 2023, um 18 Uhr**. Es diskutieren mit uns Yvette Gerner, seit 2019 Intendantin von Radio Bremen, und Marc Heydenreich vom Generalsekretariat der ARD in Berlin. Moderation: Unsere Alumna Sarah Kumpf, Referentin in der Kommunikationsabteilung von Radio Bremen. **Achtung:** Die Teilnahme ist auf 80 Personen begrenzt. [Weiterlesen und zur Anmeldung.](#)



© Christoph Sodemann

DISKUSSIONSRUNDE IM PLENARSAAL DER BÜRGERSCHAFT „WISSENSCHAFTSSTANDORT BREMEN“

Gut zwei Monate vor der Bürgerschaftswahl laden wir gemeinsam mit der Bremischen Bürgerschaft zu dieser Veranstaltung ein: „Wissenschaftsstandort Bremen – Herausforderungen und Perspektiven“.

Am 14. März 2023 ab 16 Uhr in der Bürgerschaft. Zugesagt haben Wissenschaftspolitiker:innen der fünf Fraktionen der Bürgerschaft. Unsere Diskussionsrunde steht unter der Leitung von Altrektor Prof. Dr.-Ing. Bernd Scholz-Reiter. Vor dem Talk wird es für Interessierte (max. 50 Personen) eine Führung durch die Räume der Bürgerschaft geben und im Anschluss auf Einladung der Bürgerschaft ein Get-together - im Festsaal mit Blick auf den historischen Marktplatz. Die Gesamt-Teilnehmer:innen-Zahl ist auf 80 Personen begrenzt. [Hier geht's zur Anmeldung.](#)

VERANSTALTUNGEN – NACHBERICHT



© Universität Bremen

SPANNENDER DEUTSCH-INDISCHER AUSTAUSCH

Das war ein starkes Statement. Rund 50 Frauen diskutierten am 2. Februar bei der vom Alumni-Verein und seinem Indien-Chapter organisierten deutsch-indischen Online-Podiumsdiskussion über „Frauen in der Wissenschaft“. Sie erzählten von ihren Karrierewegen, den beachtlichen Hindernissen, die sie alle zu überwinden hatten, analysierten Ursachen und kamen einhellig zu der Feststellung: Der Wissenschaftsbetrieb ist nicht von Frauen und deshalb auch nicht für Frauen konzipiert – weder in Deutschland noch in Indien. Dennoch: Dank der Beharrlichkeit und der

Zielstrebigkeit von vielen engagierten Wissenschaftler:innen hat sich die Situation in diesem Sektor spürbar verbessert.

[Weiterlesen](#)

KURZMELDUNGEN



© Alumni der Universität Bremen e.V.

WISSEN BRAUCHT GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Wissenschaft ist die Voraussetzung für den Fortschritt, muss sich aber stets ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sein. Das sagte Rektorin Jutta Günther beim Neujahrsempfang der „unifreunde“ am 30. Januar im Rathaus. Sie sprach vor rund 300 Gästen aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft, darunter auch Vorstandsmitglieder des Alumni-Vereins.

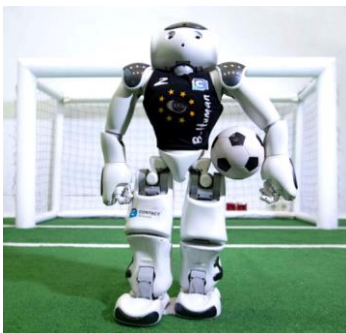
[Weiterlesen](#)



© sdecoret / Adobe Stock

MOBILFUNK WIRD DREIDIMENSIONAL: 1,5 MIO. EURO FÜR NACHRICHTENTECHNIK

Der Mobilfunkstandard 5G zieht gerade in den Alltag ein, am Nachfolger 6G wird schon intensiv geforscht. Für die Erforschung und Realisierung der „Funknetze der Zukunft“ bekommt die Arbeitsgruppe Nachrichtentechnik im Fachbereich Physik/Elektrotechnik 1 an der Universität Bremen jetzt rund 1,5 Millionen Euro vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Damit verbunden sind auch zahlreiche Stellen für Nachwuchswissenschaftler:innen. [Weiterlesen](#)



© Jens Lehmkuhler

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM FOKUS

Die neue Ausgabe von IMPACT, dem Wissenschaftsmagazin der U Bremen Research Alliance, ist gerade erschienen. Sie widmet sich den hochaktuellen Themen Künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Gesundheitsforschung. Wer mehr über die Gesundheitsversorgung der Zukunft erfahren will, kann hier [weiterlesen](#).



© OZA / Alfred-Wegener-Institut

POLARSOUNDS – ART MEETS RESEARCH

105 internationale Klangkünstler:innen beteiligten sich an der Kunst-Wissenschafts-Kooperation „Polar Sounds“ - Klänge, die jetzt vom Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) veröffentlicht worden sind. Mit beeindruckenden Ergebnissen. 50 Soundclips aus den arktischen und antarktischen Meeren standen Künstler:innen aus aller Welt seit letztem Spätsommer für Kompositionen zur Verfügung. Die daraus entstandenen, kreativ interpretierten Stücke sind nun online gestellt worden, als Teil des internationalen Projekts „Cities and Memories“. [Weiterlesen](#)

***Keine redaktionellen Beiträge, sondern verlinkte Informationsangebote unserer Firmenmitglieder.**

Alumni der Universität Bremen e.V. | c/o Universität Bremen
Bibliothekstraße 1 | 28359 Bremen

[abmelden](#) | [Impressum](#)